

**Frankfurt Airport: Centerbahn zwei Wochen außer Betrieb**

17. September 2021

*Sperrung der Start- und Landebahn Center vom 19. September bis 4. Oktober / Austausch der Deckschicht etwa alle zehn Jahre notwendig / Einbau energiesparender LED-Befeuernng*

FRA – Ab 19. September wird für rund zwei Wochen die Start- und Landebahn Center (25C/07C) nicht für Starts- und Landungen genutzt. Grund dafür ist der Austausch der Asphalt-Deckschicht auf einer Länge von 1.450 Metern. Die Erneuerung der vier Zentimeter dicken Asphaltoberfläche und der darunter liegenden Binderschicht ist etwa alle zehn Jahre aufgrund von Abnutzung und witterungsbedingter Beschädigungen notwendig. Die Arbeiten an der Centerbahn starten am Sonntag, den 19. September um 23 Uhr. Geplantes Ende der Maßnahme ist in der Nacht vom 3. auf den 4. Oktober. Am 4. Oktober gegen sechs Uhr werden die ersten Flugzeuge wieder auf der Centerbahn starten und landen.

Die Maßnahme ist eine herausfordernde ingenieur-technische Aufgabe: Die Fraport AG erneuert in 14 Tagen rund 82.000 Quadratmeter der Oberfläche. Das entspricht in etwa der Größe von zehn Fußballfeldern. Baufahrzeuge bewegen rund 27.000 Tonnen Asphalt, so viel wie etwa 19.000 VW-Golf wiegen. Dazu arbeiten 100 Personen im Mehrschichtbetrieb.

Der Flughafenbetreiber nutzt die Sperrung, um 750 Halogenleuchten der angrenzenden Rollbahnen und Centerbahn gegen stromsparende und langlebige LED-Leuchten auszutauschen. Allein durch den flughafenweiten Einsatz energieeffizienter LED-Leuchten spart das Unternehmen bereits jährlich etwa 5.000 Tonnen CO<sub>2</sub> ein. Die Befeuernng im Rollbahnsystem und den Start- und Landebahnen besteht bereits zu rund 70 Prozent aus LED-Leuchten. Der Einsatz der energiesparenden LED-Lampen auf dem Vorfeld sowie in den Terminals und Parkhäusern trägt dazu bei, dass die Fraport AG ihre Klimaschutzziele am Standort Frankfurt erreicht. Mit dem

Gesamtprogramm senkt Fraport in Frankfurt den CO2-Ausstoß bis 2030 auf 80.000 Tonnen. Langfristiges Ziel der Fraport AG ist es, bis spätestens 2050 am Frankfurt Airport CO2-frei zu sein.

Die pandemiebedingt niedrigeren Verkehrszahlen und das Ende der Sommerreisespitze erlauben es, die Centerbahn für die Dauer der Arbeiten außer Betrieb zu nehmen. Dazu war eine umfassende Vorausplanung aller operationellen Abläufe nötig. Daran beteiligt waren neben Fraport die Airlines, zuständige Behörden und die Deutsche Flugsicherung GmbH (DFS). Die Start- und Landebahn Süd (07R/25L) bleibt während der Bauarbeiten in Betrieb. Ebenso wie die Landebahn Nord (07L/25R) und die Startbahn 18 West.

---

Honorarfreies Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung finden Sie in unserem [Presseportal](#) bei news aktuell oder in der [Bilddatenbank](#) unserer [Internetseite](#). Hier finden Sie auch kostenloses [Footage-Material](#) zum Download. Aktuelle Informationen erhalten Sie auch über den orts [Abo-Service](#). Kontaktieren Sie uns gerne, wenn Sie über den Flughafen Frankfurt reisen und Interesse an einem persönlichen Gespräch haben. Hier finden Sie die [Ansprechpartner](#) der Fraport-Unternehmenskommunikation.

---

Fraport AG	
Christian Engel	Telefon +49 69 690-30713
Unternehmenskommunikation	c.engel2@fraport.de
Media Relations	
60547 Frankfurt am Main	<a href="http://www.fraport.com/de">www.fraport.com/de</a>

---

### **Über die Fraport AG und Frankfurt Airport**

Die **Fraport AG** gehört zu den international führenden Unternehmen im Airport-Business und ist an 31 Flughäfen auf vier Kontinenten aktiv. Der Konzern erwirtschaftete 2019 bei 3,7 Milliarden Euro Umsatz ein Jahresergebnis von rund 454 Millionen Euro. 2019 nutzten insgesamt mehr als 182 Millionen Passagiere die Flughäfen mit einem Fraport-Anteil von mindestens 50 Prozent. Aufgrund der COVID-19-Pandemie lag der entsprechende Wert für 2020 lediglich bei 52 Millionen Passagieren. Der Umsatz belief sich im abgelaufenen Geschäftsjahr auf 1,7 Milliarden Euro, das Jahresergebnis lag bei -690,4 Millionen Euro.

Der **Flughafen Frankfurt** ist einer der führenden Airports in Europa und ein bedeutendes internationales Luftverkehrsdrehkreuz. Im Jahr 2019 begrüßte Fraport am Flughafen Frankfurt mehr als 70,5 Millionen Passagiere und schlug ein Cargo-Volumen von rund 2,1 Millionen Tonnen um. Im Jahr 2020 wurden aufgrund der COVID-19-Pandemie lediglich 18,8 Millionen Passagiere befördert. Das Cargo-Volumen lag bei rund 2,0 Millionen Tonnen.

---

Wenn Sie kein Interesse mehr an den Publikationen und Presseveranstaltungen der Fraport AG haben, klicken Sie bitte [hier](#).

---